

la", Frank-
Führer-
Zimmer mit
Elektr. Licht.
3966

uspiele.
uar 1910:
-
onement C.
lungen.
Akten, einem
v. J. Barbier.
ffenbach.
Herr Professor
t.
erregisseur

Friedfeldt.
Hesslöh.
Hensel.
Erwin.
Schuh.
Gerharts.
Braun.

Henke.
Rehkopf.
Wutscher.
Rodius a. G.
Füller-Weiss.
g: Herr
frat Schick.
onbesetzung
vorbehalten.
kt größere
h 9 1/2 Uhr.
ise.

ter.
L. Rauch.
ss 49.
uar 1910:
arten gültig.
te-Carlo.
von Sacha.

hönau.
achauer.

Bertram.
Schenk.
ddlinger.
Wagner.
er Tautz.
Tachauer.
ora Porst.
Degener.

Winter.
ly Waldow.
Schäfer.
Agte.
Lipaki.
kte finden
att.
e 9 Uhr.

sbaden.
elhaus.)
nelmy.

uar 1910:
anden.
m Rodrich

dwig.
nnewitz.
e Fröse.

e Grunert.
Martini.

Földte.
Heinrichs.
Meilach.

Wagler.
xander.
dwig.

Melzer.
Richter.

ärber.
Rück.
t's Schloss.
adt.

besetzung
rbehalten.
h 10 Uhr.

aden.

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:		
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit Bringer- lohn Mk. 9.50
" Halbjahr	" 5.—	" 6.20
" Vierteljahr	" 3.—	" 4.—
" einen Monat	" 1.50	" 1.80

44. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Stadt.

Kur-Verwaltung.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einschickungsgebühr:
Die fünfgespaltene Peitzelle oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamazelle Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

44. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 26.

Mittwoch, 26. Januar

1910.

Morgens 11—12 Uhr:

Konzert der Kapelle Hans Birkenbach in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

1. Masuren-Marsch H. Oscheit
2. Ungarische Lustspiel-
Ouverture A. Kéler Béla
3. Mon Tresor, grand valse . . . E. Becucci
4. Fantasie aus der Oper
„Der Troubadour“ G. Verdi
5. Plume au vent J. Tarigoul
6. Man steigt nach, Tanzlied aus
der Operette „Die geschiedene
Frau“ Leo Fall

Eintritt gegen Brunnen-Abonnementskarten für
Fremde und Kochbrunnen-Konzertkarten.

Zur Vermeidung von Irrtümern
wolle man genau auf den Namen

Königl. Selters,

das einzige natürliche niederselterser Mineralwasser
3931 achten.

Sehenswürdigkeit ist der Ratskeller, berühmt durch seine
hochkünstlerischen Wandmalereien. — Restaurant aller-
ersten Ranges. Rendez-vous aller Fremden. 3888

Wiesbaden, 26. Januar.

— In dem Patriotischen Festkonzert, das
zur Vorfeier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers
heute Mittwoch, abends 8 Uhr, im Abonnement im
grossen Saale des Kurhauses stattfindet, gelangt unter
Affernis Leitung das folgende Programm zur Auf-
führung: Kaisermarsch von Wagner, Jubel-Ouverture
von Weber, Sang an Aegir von Sr. Majestät Kaiser
Wilhelm II., Kaiser-Walzer von Johann Strauss,
Ouverture zur Oper „Der Freischütz“ von Weber,
Patriotisches Potpourri von Conradi, „Auf der Wacht“,
Stimmungsbild von Dierig (Solo-Trompete aus der
Entfernung: Herr E. Schwiegk) und Königsmarsch.
Seiner Majestät Kaiser Wilhelm II. gewidmet, von
Richard Strauss

— Alice Ripper, die Pianistin des übermorgen,
Freitag, stattfindenden IX. Kurhaus-Cyklus-Kon-
zertes, eroberte sich vor etwa 3 Jahren bei ihrem
ersten Erscheinen im Fluge die europäischen Konzert-
säle, nachdem sie in den Philharmonischen Konzerten
in Berlin und Wien, in Leipzig und Hamburg unter
Artur Nikisch, in Dresden, Budapest, Paris und London
mit ausserordentlichem Erfolge debütierte hatte. Alle
Eigenschaften einer grossen Pianistin werden ihr von
den uns vorliegenden zahlreichen Kritiken nachgerühmt.
Fräulein Ripper wird das Konzert für Klavier und
Orchester, in Es-dur von Liszt zum Vortrage bringen.
Ueber den Tenoristen des Abends, Herrn Fritz Vogel-
strom vom Grossherzoglichen Hof- und National-
theater in Mannheim, haben im vorigen Jahre die
Berichte über die Bayreuther Festspiele soviel Rühm-
liches gesprochen, dass wir mit der grössten Spannung
dem Auftreten des Künstlers entgegensehen dürfen.
Herr Vogelstrom hat als seine Antritts-Arie die-
jenige des Rudolf aus dem ersten Akt der Oper „La
Bohème“ von Puccini gewählt.

— Wie wir hören, ist die Kartennachfrage zum
III. Grossen Kurhaus-Maskenball am Samstag
dieser Woche bereits eine ausserordentlich lebhaft, so
dass wieder ein sehr besuchtes Fest in Aussicht steht.

39. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Im Hochland, schottische
Ouverture N. W. Gade
2. Grosses Duett (IV. Akt) aus
der Oper „Die Hugenotten“ G. Meyerbeer
3. Adagio aus der C-dur-Sonate
op. 2 L. v. Beethoven-Rehbaum
4. Aquarellen, Walzer Jos. Strauss
5. Patrie, Ouverture dramatique G. Bizet
6. Fantasie aus der Oper „Der
Troubadour“ G. Verdi
7. Ungarische Rhapsodie Nr. 13 Frz. Liszt

Kurhaus Wiesbaden.

Mittwoch, den 26. Januar.

8 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Zur Vorfeier des Geburtstages Sr. Majestät
des Kaisers und Königs:

Fest-Konzert

mit patriotischem Programm.

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städt. Kurkapellmeister.

Vortragsfolge.

1. Kaisermarsch R. Wagner
2. Jubel-Ouverture C. M. v. Weber
3. Sang an Aegir Se. Maj. Kaiser Wilhelm II.
4. Kaiser-Walzer Joh. Strauss
5. Ouverture zur Oper „Der Freischütz“ C. M. v. Weber
6. Patriotisches Potpourri A. Conradi
7. „Auf der Wacht“, Stimmungsbild P. Dierig
Solo-Trompete in der Entfernung:
Herr E. Schwiegk.
8. Königsmarsch, Sr. Maj. Kaiser
Wilhelm II. gewidmet Rich. Strauss

Donnerstag, den 27. Januar.

Am Geburtstage Sr. Majestät des Kaisers
und Königs.

Nachmittags 2 Uhr:

Festmahl

in der Wandelhalle.

— Volks-Theater (Bürgerliches Schauspiel-
haus). Heute Mittwoch findet die erste Aufführung
des lustigen Schwanks „Der Kaiser kommt“, von
A. C. Strahl, statt. Der Verfasser, ein geschätzter
Mitbürger unserer Stadt, führt uns in diesem Stück
in eine kleine Garnison, wo er uns die amüsantesten
Sachen miterleben lässt. Das Stück ist auf das Sorg-
fältigste vorbereitet, sodass die Besucher dieser Vor-
stellung sicher einige genussreiche Stunden erwarten
können. Wir möchten deshalb auf diese Vorstellung
besonders aufmerksam machen.

Freitag, den 28. Januar.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten oder
Abonnementskarten.

Abends 7 1/2 Uhr im grossen Saale:

IX. Cyklus - Konzert.

Leitung:

Herr Ugo Afferni, städt. Kurkapellmeister.

Solisten:

Fräulein Alice Ripper, Budapest (Klavier).

Herr Fritz Vogelstrom, Mitglied des
Grossh. Hof- und National-Theaters Mannheim (Tenor).

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge.

1. Ouverture „Carnaval romain“ . . . H. Berlioz
2. Konzert für Klavier und Orchester,
Es-dur Frz. Liszt
Fräulein Alice Ripper.
3. Arie des „Rudolf“ aus dem I. Akt
der Oper „La Bohème“ G. Puccini
Herr Fritz Vogelstrom.
4. Zum ersten Male: „Der Zauber-
lehrling“, Scherzo für grosses Or-
chester nach einer Ballade von
Goethe Paul Ducas
5. Lieder mit Klavierbegleitung:
a) „Du bist wie eine Blume“ } Rob. Schumann
b) Die beiden Grenadiere }
c) Wanderlied }
Herr Fritz Vogelstrom.
6. Klavier-Vorträge:
a) Lied ohne Worte, op. 62 . . . F. Mendelssohn
b) Scherzo, op. 16 E. d'Albert
c) Polonaise, E-dur Frz. Liszt
Fräulein Alice Ripper.

Ende etwa 9 1/2 Uhr.

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I. Parkett
21.—26. Reihe und II. Parkett 3 Mk., Ranggalerie 2.50 Mk.,
Ranggalerie Rückseite 2 Mk.

Dutzendkarten zu Vorzugspreisen zur Benutzung in
beliebiger Zahl zu den einzelnen Konzerten, in Form von Gut-
scheinheften an der Kurhaus-Hauptkasse.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne
Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 29. Januar.

11—12 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

8 1/2 Uhr in sämtlichen Sälen:

III. Grosser Maskenball.

Zwei Ballorchester.

Saalöffnung 7 1/2 Uhr:

Anzug: Maskenkostüm oder Balltoilette (Herren Frack
und weisse Binde) mit karnevalistischem Abzeichen.

Tanz-Ordnung: Herr Fritz Heidecker.

Vorzugskarten für Abonnenten (bis spätestens Samstag
Nachmittag 5 Uhr zu lösen): 2 Mark; Nicht-Abonnenten:
4 Mark (gleichberechtigt mit der Tageskarte).

An diesem Tage gelöst Tageskarten zu 1.50 Mk.
werden bei Lösung einer Nicht-Abonnentenkarte in Zahlung
genommen, jedoch auf eine Karte nur eine Tageskarte.

Sonntag, den 30. Januar.

4 Uhr im Abonnement:
Symphonie-Konzert.

8 Uhr: Konzert.

Städtische Kurverwaltung.

Kurhaus Wiesbaden.

Maskenbälle 1910.

III. Maskenball: Samstag, den 29. Januar.

IV. Maskenball: Samstag, den 5. Februar.

Städtische Kurverwaltung.

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden
Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc. Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.**Bier-Saal** (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Soupers von Mk. 2,50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier

Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.

Weingrosshandlung

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse. Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle. W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Hotel u. Badhaus zum Schützenhof.

Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Baderäume, 70 Zimmer.

Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen.

Vorzügliche Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part. 3937

Oscar Butzmann

Hotel Aegir

Wiesbaden. Thelemannstr. 5. Moderner Komfort. Feine, ruhige Lage am Kgl. Theater und Kurhaus.

Thermalbäder in allen Etagen.

Vorteilhafte Arrangements.

2851

Ch. Rowold, Besitzer.

Hotel Nizza Wiesbaden

Frankfurterstr. 28, vis-à-vis dem Augusta Viktoria-Bad. Modernes Haus. — Lift. — Elektr. Licht. — Zentralheizung. Sonnige, ruhige Lage. — Thermalbäder. — Pension.

Mässige Preise.

Telephon 323. Bes.: Ernst Uplegger. 3543

Wiesbaden am Kochbrunnen
Hotel-Restaurant „Fuhr“

Goldsbergstrasse 3 mit allem Komfort erbaut.

Pension das ganze Jahr.

Zimmer mit Frühstück von 3 Mark an, incl. Licht und Heizung.

Diners Mk. 1,40 und Soupers von Mk. 1,30 an.

3972

Ph. Fuhr.

— Wiesbadener Gesellschaft für bildende Kunst. Im Festsaal des Rathauses: Kollektiv-Ausstellung: „Freie Gruppe und Ludwig von Hofmann“. Folgende Künstler sind in der Ausstellung vertreten: Professor H. Reifferscheid (11 Gemälde und 2 Radierungen), Professor A. Mohrbutter (2 Gemälde), Edmund Steppes (8 Gemälde), H. Gugg (10 Gemälde), H. Otto (3 Gemälde und 8 Radierungen), H. Brasch (2 Gemälde), A. Engelhard (9 Gemälde), A. Böing (1 Gemälde), G. Broel (2 Gemälde und 1 Radierung), H. König (7 Gemälde und 3 Radierungen), Alb. Wetti (2 Radierungen), H. Thören (6 Gemälde), F. X. Wimmer (4 Gemälde und 9 Radierungen), und last of least Ludwig von Hofmann als offizieller Gast der Gruppe mit 10 z. Teil umfangreichen Gemälden. Im ganzen sind daher 70 Gemälde und 52 Radierungen ausgestellt, sodass es sich nicht nur um eine sehr umfangreiche, sondern vor allem qualitativ sehr bedeutende Ausstellung handelt. Eintritt für Nichtmitglieder 50 Pfg. Täglich geöffnet 1/2 11—1/2 2 und 1/2 3 bis zur Dunkelheit.

Hotel u. Badhaus z. „Schwarzen Bock“

Kranzplatz 12. In bester Kurlage.

Pension. — Garten. — Kohlensäure-, Süsswasser u. elektr. Licht-Bäder. Douchen. — Zentralheizung. — Elektr. Licht. — 150 Zimmer und Salons.

Drei Personen-Aufzüge.

3553

Bäder vom Kochbrunnen und aus eigener Quelle.

Fango di Battaglia.

Packungen mit Fango di Battaglia, seit vielen Jahren mit grösstem Erfolge angewandt, bei Gicht, Ischias, Rheumatismus, Frauenleiden, Blutharmut, Gelenkverletzungen und chronischen Hautkrankheiten, werden auf ärztliche Verordnung hin in Wiesbaden vorgenommen im:

Musikhaus

Franz Schellenberg
Kirchgasse 33

gegr. 1864

Telephon 2458.

Flügel, Pianos, Phonola-Pianos, Harmoniums, Blüthner, Bechstein, Schiedmayer, Röhmlid, etc. Pianos zu vermieten, Phonolas zu vermieten. Musikalien, Musikinstrumente als: Violinen, Mandolinen, Gitarren, etc. nebst passenden Etnis. Musikzimmermöbel, Büsten etc.

Hôtel Minerva

Wiesbaden, Rheinstrasse 9. nahe den Kur-Anlagen. Freie ruhige Lage. Zentralheizung. Elektr. Licht.

Zimmer mit und ohne Pension.

3875

Wilh. Baum, Besitzer.

Weinhaus Schmid

(Lösch's Weinstuben Spiegelgasse 4)

Bestbesuchtes Weinrestaurant Wiesbadens 3938

Weingrosshandlung.



3942

Jos. Lutz Wiesbaden

Wilhelmstr. Ecke Kaiser
Friedrich-Platz
Telephon 2853.

Juwelen, Gold- und Silberwaren

Bestecke. 3950

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte Fr. Kneipp Nachf. Otto Seelig Alte Kolonnade Hof-Büchsenmacher Kolonnade

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau. Cager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen.

Vollständige Jagdzimmerleinrichtung im Hause. 3856

Grosse Burgstrasse 6.

Hotel Adler
Augusta-Viktoria-Bad (Hotel Kaiserhof)

Hotel Englischer Hof

Hotel Kaiserbad

Hotel Kölnischer Hof

Hotel Metropole (Badhaus)

Hotel Nassau

Palast-Hotel

Hotel Rose

Savoy-Hotel

Sendig's Eden-Hotel

Hotel Vier Jahreszeiten

Hotel Wilhelma. 3944

Pension Credé

Leberberg 1, am Kurpark. Gute Pension, fein möblierte Zimmer, grosser Garten, Bäder im Hause. 3851 Elektr. Licht.

Pension Villa Beatrice

Gartenstr. 12. Teleph. 4347. Aeusserst ruhige Lage, am Kurhaus-Park u. Theater. Zentralh., elektr. Licht. Jede Diätform. Beste Refer. 3965

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4. Zimmer mit Pension — Bäder Für den Winter erniedrigte Preise.

Unter dem gleichen Vorstände

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. 3857 Zimmer mit und ohne Pension — Bäder. Gute Verpflegung zu mässigen Preisen.

Pension Villa Humboldt

in freier angenehmer Lage Frankfurterstrasse 22. Eckt Frankfurter-, Humboldt- und Rheinstrasse. Elektr. Licht — Zentralheizung — Bäder. Telephon 3172. — Mässige Preise. 3855 Frl. J. u. L. Forst.

Pension Villa Modesta

Abeggstr. 4, beim Leberberg Feinste und ruhige Kurlage 8 Min. v. Kurhaus und Theater Komfort, einger. Zimmer mit u. ohne Pension. Preis 4—7 Mk. m. Pension. Vorteilhafte Winterarrangements Garten Bäder. Convers. franz. engl. u. deutsch. 3886 Bes.: Frl. M. L. Schumacher.

Wohnungs-Nachweise - Bureau
Lion & Cie.

Friedrichstr. 11. Telephon 708. Grösste Auswahl von Miet- und Kaufobjekten jeder Art. 3940

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 3 — Telephon 1041 vornehme, ruhige Lage, direkt am neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort der Neuzeit ausgest. Zentralheizung, elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Verpflegung. Mäss. Preise. Garten. Für den Winter vorteilh. Arrangements.

Frau Martha Heinsen früher Pension Fürst Bismarck. 3863

Damensalon Giersch

Goldgasse 18, Ecke Langgasse. Frisieren in und ausser dem Hause bei billigster Berechnung. 3895

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 25. Januar 1910.

chen. —

3553

(Hotel
aiserhof)

(haus)

en

3944

moniums,
bildt, etc.
vermieten.
Landolinen,
s.

edé

Kurpark.
te Zimmer,
m Hause.

trice

l. 4347.
am Kur-
ntalrh.,
stform.
3965

piz I.

Bäder
te Preise.

orstände

piz II.

en-Bäder.
en Preisen.

nboldt

Lage

se 22

heinstrasse.

Bäder.
e Preise.

Forst.

desta

erberg

urlage

heater

t u. ohne

Pension.

gements

sz. engl.

3686

acher.

ureau

708.

und

3940

letta

on 1041

rekt am

Hotel zum neuen Adler, Goethestrasse 16

Basgrin, Hr. Stud., Karlsruhe
Engels, Hr. Ing., Karlsruhe
Hartung, Hr. Fabrikant, Flensburg
Huber, Hr. Kfm., Augsburg
Korschunow, Hr. Stud., Karlsruhe
Kraus, Hr. Kfm., Nürnberg
Moses, Hr. Kfm., Neuwied
Ottinger, Hr. Kfm., Hamburg
Schaich, Hr. Fabrikant, Erisingen
Zipp, Fr., Bamberg

Hotel Alleeaal, Taunusstr. 3

Boesner, Hr. Fabrikant, Augustenthal
Joske, Hr. Rent. m. Fr., Leipzig
Lowenberger, Hr. Kfm., Berlin
Spiering, Hr. Rent., Kiel

Astoria-Hotel, Sonnenbergerstrasse 6

Grünbaum, Hr. Kfm., Posen
Stern, Hr. Dr. med. m. Fr., Langenschwalbach

Hotel Bellevue, Wilhelmstr. 26

Gérard, 2 Damen, Ronsdorf
Kuhlmann, Hr. Kfm., Bochum
Strassburger, Hr. Bankier, Frankfurt

Schwarzer Bock, Kranzplatz 12

Allmann, Hr. Rent., Temme
Grosse, Hr. Amtsrichter m. Fr., Gr. Salze

Central-Hotel, Nikolastrasse 43

Lehmann, Hr. Kfm., Leipzig
Kruschwitz, Hr., Aachen

Hotel Christmann, Michelsberg 7

Bier, Hr. Bauunternehmer, Köln

Dietenmühle (Kuranstalt), Parkstrasse 44

Schulte-Schlüren, Hr. Gutsbes., Schlüren

Hotel Einhorn, Marktstrasse 32

Arnold, Hr. Kfm., Plauen
Avril, Hr. Kfm., Köln
Reimert, Hr. Kfm., Köln
Rosenblatt, Hr. Kfm., Berlin
Stebel, Hr. Kfm., Köln
Stöcker, Hr. Kfm., Erfurt
Wagner, Hr. Mühlenbes., Dauborn
Wendt, Hr. Kfm., Berlin
Wohlgemuth, Hr. Kfm., Frankfurt

Englischer Hof, Kranzplatz 11

Lubburger, Hr. Chemiker, Lauttenmühle
Schöller, Hr., Schweinfurt

Europäischer Hof, Langgasse 31

Böhme, Hr. Stadtbaurat, Koburg
Federlein, Hr. Kfm., Bad Kissingen

Hamburger Hof, Taunusstr. 11

Seyd, Hr. Fabrikant, Barmen
Seyd, Fr. Rent., Barmen

Hansa-Hotel, Nikolastrasse 1

Lemmes, Hr., Köln

Vier Jahreszeiten, Kaiser Friedrich-Platz 1

Berghaus, Hr. Konsul m. Fr., Lüdeburg
v. Falkenhausen, Hr. Baron m. Bed., Bielefeld

Hotel Krug, Nikolastrasse 25

Baus, Hr. Kfm., Biedenkopf
Bernardt, Hr. Ing., Düsseldorf
Bie, Hr. Kfm., Bockrop

Hotel Grether, Museumstr. 3

Taurit, Hr. m. Fr., Petersburg

Grüner Wald, Marktstrasse 10

Abraham, Hr. Kfm., Berlin
Bier, Hr. Kfm., Köln
Bubenberger, Hr. Kfm., Hannau
Buttenmich, Hr. Kfm., Berlin
Cassewitz, Hr. Kfm., Mannheim
Diehl, Hr. Kfm., Zweibrücken
Friedmann, Hr. Kfm., Berlin
Fuhrmann, Hr. Kfm., Berlin
Haas, Hr. Kfm., Hamburg
Haase, Hr. Kfm., Berlin
Hertel, Hr. Kfm., Stuttgart
Hirschberg, Hr. Kfm., Köln
Kauffmann, Hr. Kfm., Stuttgart
Knobloch, Hr. Kfm., Berlin
Lichtenfels, Hr. Kfm., Hannau
Meyer, Hr. Kfm., St. Goar
Mieling, Hr. Kfm., Solingen
Münster, Hr. Kfm., Berlin
Prihatsch, Hr. Kfm., Berlin
Rieth, Hr. Kfm., Pyrmont
Ringlaender, Hr. Kfm., Berlin
Roosen, Hr. Kfm., Krefeld
Sachs, Hr. Kfm., Berlin
Sahner, Hr. Kfm., Berlin
Sauer, Hr. Kfm., Pirmasens
Scheffler, Hr. Kfm., Köln
Schmitz, Hr. Kfm., Berlin
v. Sels, Hr. Kfm., Hildesheim
Steitz, Hr. Kfm., Berlin

Stilsholz, Hr. Kfm., Berlin

Tavirre, Hr. Kfm., Paris
Thil, Hr. Kfm., Berlin
Weinberg, 2 Hrn. Kfm., Krefeld
Weinstock, Hr. Kfm., Köln
Winter, Hr. Kfm., Köln

Hotel Oranien, Bierstadterstr. 2

Luxburg, Fr. Gräfin m. Bed., München
Ihre Durchl. Fürstin Schönburg m. Bed., Waldenburg (Sachsen)

Palast-Hotel, Kranzplatz 5 u. 6

Christiansen, Hr., Flensburg
Dieckmann, Fr., Schubert
Köcher, Fr., Halberstadt
Mann, Fr., Heidelberg
Oehlshöfer, Fr. Dr., Leipzig
Schmaeling, Hr. m. Fr., Memel

Zur neuen Post, Bahnhofstr. 11

Schumann, Hr. Kfm., Weissenfels

Zur guten Quelle, Kirchgasse 3

Hannappel, Hr. m. Fr., Hahn

Hotel Reichshof, Bahnhofstr. 16

Bonheim, Hr. Kfm., Pforzheim
König, Hr. Ing., Zürich
Rieger, Hr., Freiburg i. B.
Schmitt, Hr. Kfm., Selb
Strauss, Hr. Kfm., Nürnberg

Hotel Reichspost, Nikolastrasse 16/18

v. Geldern, Hr. Fabrikant m. Fr., Düsseldorf
Voigt, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim

Hotel Riviera, Bierstadterstr. 5

Heymann, Fr. m. Bed., Bad Harzburg
Weibel, Hr. Hotelbes., Interlaken

Hotel Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9

Mülhens, 2 Hrn., Köln
Müller, Hr. m. Fr., Mülhausen i. Th.
Rautenstrauch, Hr., Eitelbach

Hotel Royal, Sonnenberger Strasse 28

Gräbner, Hr. Kfm., Karlsruhe

Privathotel Silvana, Kapellenstrasse 4

Langsdorff, Hr. Zahnarzt, Heidelberg
Otto, Hr. Direktor, Berlin

Krämer, Hr. Kfm., Grenzhausen

Lange, Hr. Kfm., Stuttgart
Suer, Hr. Fabrikant, Remscheid
Schloss, Hr. Kfm., Frankfurt

Hotel Vater Rhein, Bleichstr. 5

Alschner, Hr. Kfm., Hagen

Viktoria-Hotel u. Badhaus, Wilhelmstrasse 1

Schaeper, Fr. Rittergutsbes., Altklücken
Scharfmann, Hr. Stud. med., Christiania

Hotel Vogel, Rheinstr. 27

v. Bohemin, Hr., Haag
de Leuw, Hr. Kfm., Arnheim
Lindner, Hr. Kfm., Stuttgart
Reell, Hr. Kfm., Gagganau

Hotel Weins, Bahnhofstr. 7

Deissmann, Hr. Dekan a. D., Cubach
Michaelis, Hr. Kfm., Berlin

Westfälischer Hof, Schützenhofstrasse 3

Engeler, Hr. Kfm., Braunschweig
Geldwerth, Hr. Kfm., Berlin
Kaufmann, Hr. Kfm., Berlin

Hotel Wiesbadener Hof, Moritzstrasse 6

Adam, Hr. Kfm., Aachen
Krüger, Hr. Kfm., Delmenhorst
v. Stienigerode, Hr. Rent., Blankenburg
Strauss, Hr. Kfm., Kaiserslautern

In Privathäusern:

Pension Schupp, Rheinstr. 20 I
v. Schlutterbach, Hr. General m. Fr. u. Bed., Trier
Turau, Hr. Kfm., Eisenach

Webergasse 16

Goldenberg, Fr., London

Augenheilstalt, Elisabethenstr. 8

Götz, Maria, Biebrich
Hannappel, Fr., Hahn
Kreckel, Hr., Niederselters
Stahl, Hr., Damscheid

Hotel Quisisana, Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11. — Fremdenliste vom 23. Januar 1910.

Mrs. George Hockmeyer. — Herr Rittmeister Wätjen. — Herr Turek u. Frau. — Miss L. F. Halliday and Maid. — Frau Generalin von Mikhaltsef. — Mrs. Sheldon mit Sohn. — Mrs. D. G. Stevens. — Frau A. Keding mit Bed. — Herr Charles Gardner mit Frau und Bed. — Frau A. Webster-Bourne. — Herr Graf Harry von Gersdorff. — Herr Ludwig Ash m. Familie u. Bed. — Herr Leutnant von Klahr. — Frau R. J. Meyer m. Begleitung. — Herr Leutnant Horst Grieser. — Herr Carl Ney u. Frau. — Fräulein Th. Meyer. — Mrs. Ker. — Miss Ker. — Miss Grieser. — Frau Rittergutsbesitzer von Pistolkors und Fräul. Tochter. — Herr Sheldon. — Mrs. Steel. — Herr Oberleutnant Ernst Schaumburg. — Herr Erich von Pistolkors. — Frau Gräfin Nayhaus-Cormons. — Fräulein M. Zann. — Herr B. W. G. Emmott. — Hauptm. Nickisch v. Rosenegk. — Rittmeister v. Gagn. — Rittergutsbesitzer Major v. Basse u. Frau. — Herr Hauptmann von Roon. — Herr Fabrikbesitzer Rothschild. — Herr Referendar von Bölow. — Herr Major Reutel. — Fräulein Heufft. — Rittergutsbesitzer von der Mülbe. — Fräulein Ohman. — Kommerzienrat J. B. Dietz u. Frau. — Frau Prof. Nieberding. — Frau K. Dach nebst Sohn und Kinderfräulein. — Freiherr von Malchus. — Herr A. Noelle und Frau. — Frein A. von Gommigen. — Frau Böhrer. — Major v. Loebell. — Major v. Ducker. — Se. Excellenz Generalleutnant von Briesen. — Hauptm. J. H. Roell und Fr. — Madame de Beaufort. — Freiherr Marschall v. Bieberstein.

Reisebureau

J. Schottenfels & Co., Theater-Colonnade, Wiesbaden.

Eisenbahn-, Schlafwagen-Billets,
Dampfer- und Theater-Billets.
— Geldwechsel. —
Gepäckbeförderung.

Bureau de voyage.
Billets de Chemin de fer, de Wagons-
lits, de Sateaux, de Théâtre.
Change de monnaie.

Tourist-Office.
Railway, Sleeping-car, Steamer-
and Theatre-Tickets.
— Exchange. —

Parkstrasse 44 u. 46

(Strassenbahnhaltestelle Diätenmühle)

Kuranstalt Diätenmühle

Parkstrasse 44 u. 46

(Strassenbahnhaltestelle Diätenmühle)

Für Nerven- und innerlich Kranke, sowie Rekonvaleszenten und Auffrischungsbedürftige. Das ganze Jahr geöffnet, 2 Aerzte.
Auf einer Anhöhe am Kurpark gelegen, kühl im Sommer, geschützt im Winter. Moderne Einrichtungen für die gesamte Hydrotherapie, spez. medikamentöse und Kohlensäure-, sowie Wiesbadener Thermalbäder, ganz und Teil-elektrische Glüh- und Bogenlichtbäder, farad., galvan., Franklin- und Wechselstrom, 4-Zellenbad, Hochfrequenzstrom (d'Arsonvalisation), Roentgenapparat. Massage jeder Art und heilgymnast. Apparate. Diätet. Kuren. Zimmer inklusive Pension und Kur von 3973 9 Mark an. Nähere Auskunft durch das Bureau und den dirigierenden Arzt Sanitätsrat Dr. Waetzoldt. Telephon No. 33 u. 3491.

Hotel u. Badhaus „Goldener Brunnen“

Goldgasse 9 u. 10

Neu erbautes Haus (fein bürgerlich)
Bäder (direkt aus eigener, starker Quelle).
— Mässige Preise. — Getrennte Ruhe-Räume
für ausserhalb wohnende Badegäste.
Elektr. Licht, Zentralheizung, Personenaufzug.

Das Spezialgeschäft für Reise-Artikel, Reisekoffer und feine Lederwaren

von Johann Ferd. Führer — Wilhelmstr. 26 (Hotel Belle-vue) Tel. 2726.

empfiehlt bestens

alle Neuheiten der Lederwaren-Industrie

Echte Patent-Rohrplattenkoffer, billige Kaiserkoffer und Handkoffer aller Art, Toilette-Taschen mit neuen

Einrichtungen in elegantester Ausführung. Moderne Damen-Gürtel und -Taschen.

Feine Geschenke in jeder Preislage. Reelle Bedienung.

— Alle Preise sind deutlich mit Zahlen vermerkt. — Anfertigung. — Reparaturen. —



3546

Deutsche Bank

Depositenkasse Wiesbaden

Fernspr. 225 u. 226 — Wilhelmstr. 18, Ecke Friedrichstrasse.

Hauptsitz: Berlin.

Zweigniederlassungen: Augsburg, Bremen, Dresden, Frankfurt am Main, Hamburg, Konstantinopel, Leipzig, London, München, Nürnberg, Wiesbaden.

Kapital und Rücklagen: Mk. 302 Millionen.
Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte an allen Hauptplätzen der Erde.

Stahlkammer, Tag und Nacht bewacht. Schrankfächer (Safes) verschied. Grössen unter Mitverschluss der Mieter zu mässigen Preisen.

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 32

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

3862



Julius Herz

Juwelen

Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3.

3921

Telephon 17.

H. Haas

Herrenschneider Tailor

Anfertigung feiner Herrenkleidung

Grosses Stofflager 3871

Taunusstr. 13 I. St. Ecke Geisbergstr.

3959 **Erstes und ältestes Institut am Platze für Gesichtshaare- u. Warzen-Entfernung**

unter Garantie durch einmalige Behandlung mittelst Elektrolyse.

Frau E. Gronau, Wiesbaden, Kirchgasse 17, I.

Empfehle für Falten elektrische Massage.

Sämtliche Toilette-, Bade- und

Frottier-Artikel, als

Zahnbürsten, Puder und Pasten,

Parfümerien, Franzbrannt-

wein, Bade- u. Fieber-

thermometer.

Drogerie A. Cratz

Inhaber: Franz Boedler

Langgasse 29

Telephon 2072

Grosses

Lager in

Schwämmen

und Seifen, Badesalze,

Mineralpastillen, Verbandstoffe,

Artikel z. Krankenpflege, Urin- und

Sputum-Untersuchungen, Bohnerwachs u. s. w.

Telephon 266.

Rudolf Wolff

Gegr. 1825.

Inhaber Heinrich Stewase

Wiesbaden, Marktstrasse 22.

Kristall-,

Porzellan- & Luxuswaren

in reichster Auswahl.

3545

Arnold Obersky

Korset-Fabrik

WIESBADEN

Gr. Burgstrasse 3/7

Ecke Wilhelmstrasse

liefert hier

dieselben Formen wie in

seinem Atelier

in Paris, 35 Rue Lafayette.



Corset Directoire

erzielt eine fließende Linie und

macht eine

graziose schmiegsame Form.

Preis: Mk. 6.50, 9.50, 12.50

und eleganter.

Spezialität:

Korsets nach Mass

mit grösstem Pariser Raffinement gearbeitet.

Korsets

für starke Damen,

welche Leib und Hüften voll-

ständig verschwinden und die Figur

jugendlich schlank erscheinen

lassen. 3872

Bedienung nur durch fach-

kundige Damen.

Straussfedern und Boas

zu aussergewöhnl. bill. Preisen.

Straussfedern-Manufaktur

Blanc

Friedrichstrasse 29

II. Stock. 3865

Bitte genau auf Firma zu achten.



Briefmarken-

und 3923

Münzen-Handlung.

An- und Verkauf.

F. Wendt,

Langgasse 4.

Dr. Knopf, Frankfurt a. M.

Aufnahme und Behandlung von

Stotterern u. Asthmatikern

in der Familie. 3585 §

Berlitz School of Languages

Luisenstrasse 7

Englisch, Französisch,

Italienisch

Deutsch für Ausländer.

3852

Königliche Schauspiele.

Mittwoch, den 26. Januar 1910:

29. Vorstellung.

Abonnement A.

Zum ersten Male wiederholt:

François Villon.

Romantische Komödie in 4 Akten

von Leo Lenz.

Nach J. H. Mc Carthy.

Spieldirektion: Herr Oberregisseur

Köchy.

Personen.

Ludwig XI., König

Hr. Leffler.

Tristan l'Hermite,

Hr. Zöllin.

Gross-Profess

Olivier le Dain,

Hr. Andriano.

Leibbarbier

Vertraute des Königs.

Jakob Cottier,

Hr. Kober.

Astrológ

Thibaut d'Aussigny,

Hr. Rodius a. G.

Gross-Konnetabel

Katharina von

Vaucelles

Frl. Gauby.

Noël de Brasse,

Hr. Hermann.

Offizier d. Garde

François Villon

Hr. Weinig.

Frau Villon, seine

Mutter

Fr. Bleibtreu.

René von Montigny

Hr. Schwab.

Guy Tabarie

Hr. Basil a. G.

Casin Cholet

Hr. Schenk.

Jehan le Loup

Hr. Weyrauch.

Hugnette du Hamel

Hr. Doppelbauer.

Isabeau

Frl. Ghiberti.

Jehanneton

Frl. Geisler.

Denise

Frl. Gläser.

Blanche

Frl. Brandt.

Robin Turgis, der

Wirt vom „Tannen-

zapfen“

Hr. Wutschel.

Der Hauptmann

Hr. Apel.

Der Herold von

Burgund

Hr. Jordan.

Ein französischer

Herold

Hr. Döring.

Trois-Echelles,

Hr. Rehkopf.

Gehilfe Tristans

Hr. Dr. Oberländer.

Petit-Jean, Gehilfe

Hr. Maschek.

Tristans

Hr. Spiess.

Ein Priester

Hr. Weikerth.

Ein Diener

Hr. Weikerth.

Ein Page

Hr. Weikerth.

Hofherren und Hofdamen, Offiziere,

Masken, Pagen, Bürger, Soldaten und

schottische Bogenschützen.

Das Stück spielt um das Jahr 1465

in Paris.

Erster Akt: In der Kellerkneipe zum

„Tannenapfen“. Zweiter Akt: Im

Rosengarten des Königs. Dritter Akt:

Im Gartensaal des Schlosses. Vier-

ter Akt: Auf dem Grèveplatz zu Paris.

Nach dem 1. und 3. Akte kleinere

Pause, nach dem 2. Akte grössere

Pause.

Dekorative Einrichtung: Herr

Maschinerie-Direktor Hofrat Schick.

Kostümliche Einrichtung: Herr

Garderobe-Ober-Inspektor Geyer.

Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 10 Uhr.

Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. H. Rauch.

Fernsprech-Anschluss 49.

Mittwoch, den 26. Januar 1910:

Deutsd- und Fünfzigerkarten gültig.

Der kleine König.

(Son premier voyage).

Zwei Akte von Léon Xanrof.

Deutsch von Julius Schaumburger.

Personen.

König Ludovic VII.

von Illyrien

Der Oberkammerer

des Königs

Der Marschall

Allette II.

Ein Diener

Die beiden Akte spielen in den Ge-

machern des Königs im „Palais des

Souverains“ in Paris.

Hierauf:

Die Medaille.

Komödie in einem Akt von Ludwig

Thoma.

Personen.

Steinbeissel, Reg-

Direktor

Heinrich Kranzeder,

Kgl. Bezirksamt-

mann

Amalie, seine Frau

Karl von Hingerl,

Assessor

Jakob Lampl, Metzger-

meister

Josef Hahnerrieder,

Oekonom

Michael Sedlmaier,

Oekonom

Johann Grubhofer,

Oekonom

Josef Merkl, Oekonom

Anton Häberlein,

Lehrer

Peter Neusigl, Be-

zirksamtsdiener

Walburga Neusigl,

seine Frau

Babette, Dienst-

mädchen bei

Kranzeder

Anna, Dienstmädchen

bei Kranzeder

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

WIESBADEN.

Preisw. z. vermieten

ganz od. geteilt

auf längere Jahre od. z. ver-

kaufen (im Werte steigend)

Hochmoderner herr-

schaftlicher Villen-Besitz

über 25 bewohnbare Räume, Ein-

familien- wie Zwei-Etagenhaus,

auch f. Sanatorium, event. gr.

Garten, Stallung, Garage, nahe

Kuranlagen u. Wald, an elektr.

Bahn.

Näh. durch das Immobilien-

geschäft J. Chr. Glöcklich,

Haupt-Agentur d. Nordd. Lloyd,

Wilhelmstr. 50 Wiesbaden F. 2388

Pension Villa Ena

Hainweg 12

i. d. Nähe d. Kurparks u. Kgl. Theaters

Bestempfohlene Fremdenpension